

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>  
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

33/2018 69. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 22. August 2018

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel	
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↗	<b>2 930 - 3 030</b>	↗	↗ <b>2 980</b>
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 850 - 2 950)		(2 900)
<b>Tendenz: fester</b>				
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗	<b>1 600 - 1 720</b>	↗	↗ <b>1 660</b>
Sprühdware, 25 kg Säcke		(1 550 - 1 670)		(1 610)
<b>Tendenz: fester</b>				
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↗	<b>1 370 - 1 400</b>	↔	↗ <b>1 385</b>
Sprühdware, lose		(1 350 - 1 400)		(1 375)
<b>Tendenz: fester</b>				

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne	
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗	<b>860</b>	↗	<b>830 - 890</b>
Sprühdware, 25 kg Säcke		( 850)		(820 - 880)
<b>Tendenz: leicht fester</b>				
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗	<b>740</b>	↗	<b>720 - 770</b>
Sprühdware, lose		( 730)		(710 - 740)
<b>Tendenz: sehr uneinheitlich</b>				

**Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 29. August 2018 mittels Konferenzschaltung**

### Monatsdurchschnitt Monat Juli

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 27, 28, 29, 30

(Vormonat in Klammern)

		2018		2017	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↘	<b>2 813,75</b>	<b>2,81</b>	<b>3 125,00</b>	<b>3,13</b>
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 890,00)	(2,89)	(3 175,00)	(3,18)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>1 523,75</b>	<b>1,52</b>	<b>1 843,75</b>	<b>1,84</b>
Sprühdware, 25 kg Säcke		(1 600,00)	(1,60)	(2 012,50)	(2,01)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>1 280,00</b>	<b>1,28</b>	<b>1 727,50</b>	<b>1,73</b>
Sprühdware, lose		(1 365,00)	(1,37)	(1 867,50)	(1,87)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗	<b>850,00</b>	<b>0,85</b>	<b>1 002,50</b>	<b>1,00</b>
Sprühdware, 25 kg Säcke		( 815,00)	(0,82)	(1 097,50)	(1,10)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗	<b>700,00</b>	<b>0,70</b>	<b>827,50</b>	<b>0,83</b>
Sprühdware, lose		( 690,00)	(0,69)	( 930,00)	(0,93)

In der zweiten Augustwoche war die Milchanlieferung in Deutschland bei anhaltend hohen Temperaturen weiter schwach. Nach dem starken Rückgang in der Vorwoche ging das Milchaufkommen in der 32. Woche laut Schnellberichterstattung der ZMB nochmals um 0,6 % zurück. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,8 % unterschritten.

Die Preise für Magermilchkonzentrat, Industrierahm und Rohmilch haben in der vergangenen Woche stärker als erwartet angezogen. Aktuell bewegen sich die Preise auf hohem Niveau weitgehend seitwärts.

Die Lage am Markt für Magermilchpulver ist in der zweiten Augushälfte von festeren Tendenzen gekennzeichnet. Bereits seit mehreren Wochen ist die zuvor ferienbedingte Ruhe von einer Phase wieder vermehrter Aktivitäten abgelöst worden. Aktuell ist aber keine weitere Belebung, sondern eher ein stetiger Verlauf festzustellen. In den letzten Wochen hat vor allem die europäische Industrie verstärkt Deckungskäufe getätigt, während aus dem Exportsektor eher in begrenztem Umfang neue Impulse zu verzeichnen waren. Für das vierte Quartal gehen viele Marktbeteiligte davon aus, dass noch einiger Bedarf besteht. Die Werke verfügen über eine gute Auftragslage und das Angebot an frischem Magermilchpulver ist begrenzt. Aufgrund des starken Rückgangs des Milchaufkommens und der dem Vernehmen nach auf niedrigen Gehalte an Eiweiß wurde die Produktion stärker und früher, als im Vorfeld erwartet, gedrosselt. Auch der jüngst starke Anstieg der Preise für Magermilchkonzentrat hat mit zum Rückgang der Produktion beigetragen. Über die weitere Entwicklung des Rohstoffaufkommens besteht nach wie vor große Unsicherheit, so dass die Verkäufer eher vorsichtig agieren. Für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität wurden zuletzt höhere Preise gefordert und realisiert. Auch noch vorhandene Bestandware wurde dem Vernehmen nach zu höheren Preisen gehandelt als zuvor. Die Futtermittelindustrie hat ebenfalls höhere Preise angelegt.

Bei Vollmilchpulver war zuletzt weiteres Kaufinteresse von Seiten der Lebensmittelindustrie zu beobachten. Es sind eine Reihe von Abschlüssen auf höherem Preisniveau zu Stande gekommen. Am Weltmarkt ist die Konkurrenzfähigkeit von EU-Ware weiterhin eingeschränkt.

Bei Molkenpulver wird von einer Belebung berichtet. Vor allem Futtermittelware wurde zuletzt zu höheren Preisen gehandelt. Auch bei Lebensmittelware wird teilweise von einem belebten Kaufinteresse, insbesondere für Exporte, berichtet, wobei sich teilweise auch festere Preise realisieren lassen.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

---

Monika Wohlfarth  
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: [Monika.Wohlfarth@milk.de](mailto:Monika.Wohlfarth@milk.de)

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: [www.milk.de](http://www.milk.de)